



Niederschrift

über die

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Oberpframmern

Datum: 19. Dezember 2019
Uhrzeit: 21:00 Uhr - 21:50 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses Oberpframmern
Schriftführer/in: Huber Anita

Teilnehmer:

1. Bürgermeister	Lutz Andreas
2. Bürgermeister	Huber Johann
3. Bürgermeister	Riedhofer Reinhard
Gemeinderat	Bachmeier Christof
Gemeinderat	Bernrieder Alfred
Gemeinderat	Bernrieder Richard
Gemeinderat	Heinzeller Korbinian
Gemeinderat	Kleinmeier Michael
Gemeinderat	Kronester Andreas
Gemeinderat	Leidl Alexander
Gemeinderat	Lutz Bernhard
Gemeinderätin	Scheller Katrin

Entschuldigt:

Gemeinderat	Huber Michael
Gemeinderat	Preuhs Johann
Gemeinderat	Scheller Tobias

TOP	Tagesordnung öffentliche Sitzung
------------	-----------------------------------------

1. Zuschussantrag der Montessori-Schule Niederseeon
2. Zuschussantrag der Kreisverkehrswacht Ebersberg e.V. - Gemeindeczent 2020
3. Zuschussantrag der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Oberpframmern zur Restaurierung der Vereinsfahre
4. Zuschussantrag des Soldaten- und Kriegervereins zum Kriegerjahrtag
5. Bericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende eröffnete um 21:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

1. Zuschussantrag der Montessori-Schule Niederseeon

Sachverhalt:

Die Montessorie-Schule Niederseeon bittet die Gemeinde Oberpframmern, den Schulbetrieb wieder mit einer Zuschusszahlung zu unterstützen. Derzeit besuchen sieben Kinder aus unserem Ort diese Schuleinrichtung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Montessori-Schule Niederseeon wieder mit einem Zuschuss von 100,- €/ je Kind, das aus unserer Gemeinde diese Schule besucht, zu unterstützen. Derzeit gehen sieben Kinder aus der Gemeinde Oberpframmern in diese Schule, was einen Gesamtzuschuss von 700,- € ergibt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

2. Zuschussantrag der Kreisverkehrswacht Ebersberg e.V. - Gemeindecient 2020

Sachverhalt:

Die Kreisverkehrswacht Ebersberg e.V. bittet wieder und den sog. Gemeindecient für das Jahr 2020 in Höhe von 0,05 € pro Einwohner. Bei einer Einwohnerzahl von 2453 (Stichtag 31.12.2018) ergibt das einen Zuschuss in Höhe von 122,65 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Zuschusszahlung in Höhe von 122,65 € (2464 Einw. x 0,05 € = 122,65 €) für das Jahr 2020 zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

3. Zuschussantrag der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Oberpframmern zur Restaurierung der Vereinsfahne

Sachverhalt:

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Vereins der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Oberpframmern soll die Vereinsfahne sowie die Fahnenbänder renoviert werden (zuletzt wurde diese Maßnahme im Jahr 1989 vorgenommen). Ein Angebot in Höhe von 3.780,04 €, der Kunststickerei Eibl aus Olching, liegt vor. Der Soldaten- und Kriegerverein bittet die Gemeinde zu prüfen, ob diese wichtige Maßnahme bezuschusst werden kann.

Satzungsgemäß wird mit der Fahne bei allen kirchlichen Feiern, bei Vereinsfesten im Ort, bei Einladungen von auswärtigen Vereinen und grundsätzlich bei Begräbnissen von verstorbenen Mitgliedern teilgenommen. Diese Tradition soll auch in Zukunft bewahrt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Renovierung der Vereinsfahne sowie der Fahnenbänder der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Oberpframmern mit 2.000,- € zu bezuschussen. Sollte dieser

Betrag nicht ausreichen (Verein verfügt nur über die Beitragszahlungen), wird dem Verein eine erneute Zuzahlung in Aussicht gestellt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

4. Zuschussantrag des Soldaten- und Kriegervereins zum Kriegerjahrtag

Sachverhalt:

Die Behandlung des TOP wurde wegen Formfehler auf die nächste Sitzung verschoben.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1 – Aufhebung der Vollsperrung der Staatsstraße 2079 (Putzbrunn/Forstwirt):

Das Staatliche Bauamt Freising teilt mit, dass die im Juli 2019 begonnene Vollsperrung der Staatsstraße 2079 für den Neubau eines ca. 3.3 km langen Geh- und Radwegs südöstlich von Putzbrunn, heute im Laufe des Tages (19.12.2019) aufgehoben wird.

5.2 – Gehwegsanierung Tal:

Die Gehwegsanierung ins Tal, entlang der Egmatinger Straße, ist durch die Fa. Swietelsky bereits erfolgt. Gegenüber dem Angebotspreis von rund 19.000 € hat sich erfreulicherweise der Rechnungsbetrag auf 17.527,64 € verringert.

Andreas Lutz
1. Bürgermeister

Huber Anita